

FACHWISSEN-WORKOUT FÜR BRANCHENPROFIS



FORTBILDUNGSPROGRAMM 2019

Wir machen Sie fit für Ihre beruflichen Herausforderungen!

Unsere Kurse vermitteln Theorie- und Praxiswissen rund um das Thema Trinkwasser – deutschlandweit oder in unserer Trainingsarena im KEMPER Technikum in Olpe!


KEMPER
FORTSCHRITT MACHEN

Wegweiser Fortbildungsprogramm

Willkommen im KEMPER Fortbildungsprogramm!

In dieser Broschüre finden Sie alle Fortbildungsveranstaltungen für das Jahr 2019. Diese sind in vier Kapitel mit farblicher Sortierung unterteilt (siehe Register rechts).

In drei Schritten zur Anmeldung:

Jedes Kapitel beginnt mit einer Einstiegsseite. Diese enthält eine Kurzanleitung, welche Sie in drei Schritten von der Auswahl des passenden Seminartyps/-themas über die Wahl des Veranstaltungsorts bis hin zur Anmeldung führt.

Die inhaltlichen Beschreibungen mit Terminen und Orten für jedes Seminar finden Sie jeweils im Anschluss an die Einstiegsseite.

Die Anmeldung erfolgt vorzugsweise online, alternativ steht Ihnen pro Kapitel ein separates Anmeldeformular zur Verfügung.

Alles auf einen Blick

Eine Übersichtsmatrix der Seminare mit Veranstaltungsorten und Terminen haben wir im „Quickfinder“ für Sie zusammengestellt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

KAPITEL I

Fachseminare

// Gezieltes Themenangebot rund um das Thema Trinkwasser

ab Seite 5

KAPITEL II

Kombinationsseminare

// Basis- und Aufbau-seminare für Planer, Fachhandwerker und Betreiber

ab Seite 13

KAPITEL III

Zertifizierungsseminare

// Zertifizierung nach VDI/BTGA/
ZVSHK 6023-1
// KEMPER-Zertifizierung
Gefährdungsanalyse

ab Seite 17

KAPITEL IV

Anwenderschulungen

// Trinkwasserhygiene mit dem Hygienesystem KHS
// Trinkwassererwärmung mit dem ThermoSystem KTS
// KEMPER Armaturen – Funktion, Betrieb und Wartung

ab Seite 23

QUICKFINDER

ab Seite 26



INFORMATIONEN RUND UM DIE ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich möglichst frühzeitig (**spätestens bis 2 Wochen vor Seminarbeginn**) an:

- // vorzugsweise online unter www.kemper-olpe.de **oder**
- // mit ausgefülltem Anmeldeformular per Fax an die Faxnummer +49 2761 891-176 bzw. via E-Mail an SStuff@kemper-olpe.de senden **oder**
- // telefonisch bei Simone Stuff, Tel. +49 2761 891-201

Bestätigung

Sie erhalten **ca. 3 Wochen vor Seminarbeginn** eine Bestätigung mit allen relevanten Informationen.

Teilnahme

Die Teilnahme an den Fortbildungsveranstaltungen (ausgenommen Zertifizierungsveranstaltungen) ist einschließlich Verpflegung **kostenlos**. Wenn Sie eine Teilnahmebestätigung wünschen, stellt unsere Abteilung Seminarwesen diese auf Anfrage gerne für Sie aus.

Ansprechpartnerin
Seminarorganisation und Anmeldewesen



Simone Stuff

Tel. +49 2761 891-201
SStuff@kemper-olpe.de

Ansprechpartnerin
Verwaltung KEMPER Technikum



Barbara Vogel

Tel. +49 2761 891-454
BVogel@kemper-olpe.de

Fachseminare

01

Wählen Sie Ihr gewünschtes Seminar aus.

D1-D4

Drei Fachthemen aus den Fachgebieten Hydraulik, Hygiene, Software, Baurecht und Technische Regelwerke.

Inhalte siehe Seiten 6-7

E1-E7

Zwei Fachthemen aus den Fachgebieten Hydraulik, Hygiene, Software, Baurecht und Technische Regelwerke.

Inhalte siehe Seiten 8-11

02

Wählen Sie den Termin und den Veranstaltungsort, an dem Sie das Seminar besuchen möchten!

DEUTSCHLANDWEIT
IN IHRER NÄHE

15.30 Uhr bis 20.00 Uhr

KEMPER, OLPE*
Inklusive Werksführung und Praxisteil.

09.45** Uhr bis 17.45 Uhr

DEUTSCHLANDWEIT
IN IHRER NÄHE

16.30 Uhr bis 20.00 Uhr

KEMPER, OLPE*
Inklusive Werksführung und Praxisteil.

09.45** Uhr bis 16.45 Uhr

* Im Schulungszentrum KEMPER Technikum am Firmensitz in Olpe.

** Bei Nichtteilnahme an der Werksführung: Seminarbeginn jeweils 12.00 Uhr.

Übersicht aller Termine und Orte siehe Quickfinder ab Seite 26!

03

Melden Sie sich an – online oder per Anmeldeformular!

Über www.kemper-olpe.de/seminare oder den QR-Code (rechts) gelangen Sie in den entsprechenden Bereich für die Online-Anmeldung. Alternativ finden Sie auf Seite 12 das Anmeldeformular für die Fachseminare zum Ausfüllen und einsenden per Fax oder via E-Mail.



Kaltwasserhygiene

Wie bleibt kaltes Trinkwasser kalt? Diese Frage stellt sich mit zunehmender Größe und Komplexität heutiger Trinkwasser-Installation immer dringender. Neueste Erkenntnisse und Untersuchungen machen deutlich, dass auch im kalten Trinkwasser gesundheitlich relevante Kontaminationen durch fakultative Krankheitserreger und toxische Inhaltsstoffe vermehrt auftreten.

Dieses Seminar zeigt Ihnen die grundsätzlichen Anforderungen der Hygiene an die Installation für kaltes Trinkwasser auf. Es beleuchtet die Einflüsse unterschiedlicher Leitungsführungen auf den Hygienezustand und die Mikrobiologie und belegt die Notwendigkeit der thermischen Entkopplung von Kalt- und Warmwasserleitungen. Auf Basis der Ergebnisse eines von KEMPER initiierten Forschungsprojektes werden innovative Lösungen für die Installationspraxis vorgestellt.

Dieses Seminar wird in einigen Bundesländern von der Architektenkammer im Rahmen der Fortbildungsverordnung anerkannt.

Vortragsthemen

- // Kontaminationsmöglichkeiten im kalten Trinkwasser
- // Wie bleibt kaltes Trinkwasser kalt? – Erfolg durch innovative Rohrleitungsführung
- // Technische Lösungen zur Sicherstellung des bestimmungsgemäßen Betriebes

Referenten

- // Prof. Dr. Werner Mathys
- // Priv.-Doz. Dr. Georg-Joachim Tuschewitzki
- // Prof. Dipl.-Ing. Bernd Rickmann
- // Seminarreferent KEMPER

Termine

21.01.2019	Montag	Magdeburg
07.03.2019	Donnerstag	Kassel
23.05.2019	Donnerstag	Ulm
03.07.2019	Mittwoch	Leipzig
08.07.2019	Montag	Olpe
15.10.2019	Dienstag	Bindlach
21.10.2019	Montag	Rendsburg

Details und Online-Anmeldung



Deutschlandweit



Olpe

Dezentrale Trinkwassererwärmung

Die dezentrale Trinkwassererwärmung bietet für viele Gebäudetypen Möglichkeiten, die Trinkwasserhygiene wesentlich zu verbessern. Hierbei kommt insbesondere der extrem niedrige Druckverlust der KTS Thermostation von unter 200 hPa zum Tragen. Aber auch der Wärmeeinfluss auf den Kaltwasserfließweg lässt sich deutlich reduzieren. Außerdem sind viele dieser Systeme nicht von der Überwachung auf Legionellen betroffen. Im Bedarfsfall lassen sich diese Anlagen auch mit Zirkulation betreiben.

Das Seminar unterstützt Sie bei der richtigen Auswahl und Anwendung dieses energieoptimierten Trinkwassererwärmungssystems für die dezentrale Anwendung. Dazu gehören natürlich neben der Trinkwasserseite auch die Auslegung des Heizungssystems als Wärmequelle.

Für dieses Seminar können DENA-Fortbildungspunkte bescheinigt werden.

Vortragsthemen

- // Dezentrale Durchfluss-Trinkwassererwärmung
- // Einbindung der dezentralen TWE in das Heizungsrohrnetz
- // Einsatzmöglichkeiten unterschiedlicher Wärmequellen

Referenten

- // Seminarreferent KEMPER
- // Dipl.-Ing. Bernd Staats
- // Seminarreferent REMEHA

Termine

18.03.2019	Montag	Gotha
25.06.2019	Dienstag	Olpe
11.07.2019	Donnerstag	Fürth
06.11.2019	Mittwoch	Dresden
25.11.2019	Montag	Mettmann

Details und Online-Anmeldung



Deutschlandweit



Olpe

Brandschutzplanung

Brandschutz im Gebäude ist eine vielseitige Planungsaufgabe, insbesondere in sogenannten Sonderbauten. Dazu gehören Hochhäuser, Industriebauten, (Tief-)Garagen, Krankenhäuser und eine Vielzahl weiterer Gebäude außerhalb von Wohnnutzungen. Ein funktionales Brandschutzkonzept schließt auch die Verwendung zugelassener Komponenten sowie die Einhaltung der einschlägigen Regelwerke ein.

Dieses Seminar bringt Ihnen den ausgeführten Brandschutz insbesondere in Sonderbauten nahe und geht auf die Umsetzung der DIN 1988-600 im Hinblick auf die unterschiedlichen Löschwasserübergabestellen (LWÜs) zwischen Trink- und Löschwasser ein. Dass die Einhaltung der trinkwasserhygienischen Anforderungen ebenfalls behandelt wird, versteht sich von selbst.

Vortragsthemen

- // Brandschutzplanung in Sonderbauten
- // Auslegung von Löschwasseranlagen unter Berücksichtigung der LWÜ
- // Erhaltung der Trinkwasserhygiene bis zur LWÜ

Referenten

- // Dipl.-Ing. Marc Stolbrink
- // Seminarreferent BRANDAG
- // Seminarreferent KEMPER

Termine

26.02.2019	Dienstag	Hannover
01.04.2019	Montag	Dortmund
11.04.2019	Donnerstag	Würzburg
09.05.2019	Donnerstag	Bremen

Details und Online-Anmeldung



Deutschlandweit

Zentrale Trinkwassererwärmung

Der energieeffiziente Betrieb einer Anlage zur Trinkwassererwärmung muss nicht zwangsläufig im Widerspruch zur Trinkwasserhygiene stehen. Das KEMPER ThermoSystem KTS bietet Versorgungssicherheit und hohe Regelgüte bei minimalem Trinkwasservolumen in der Gesamtanlage. Damit knüpft das System nahtlos an die KHS-Philosophie zur Sicherung der Trinkwassergüte an.

Das Seminar unterstützt Sie bei der ganzheitlichen Planung und Erstellung eines hygienisch einwandfreien und energieoptimierten Trinkwassererwärmungssystems. Außerdem erfahren Sie, wie Sie unterschiedliche Wärmequellen effizient zur Aufladung des Pufferspeichers nutzen können.

Für dieses Seminar können DENA-Fortbildungspunkte bescheinigt werden.

Vortragsthemen

- // Die zentrale Durchfluss-Trinkwassererwärmung
- // Das KEMPER ThermoSystem KTS
- // Hydraulische Einbindung möglicher Wärmequellen

Referenten

- // Prof. Dipl.-Ing. Bernd Rickmann
- // Seminarreferent KEMPER
- // Seminarreferent REMEHA

Termine

19.02.2019	Dienstag	Bielefeld
09.04.2019	Dienstag	Kaiserslautern
06.06.2019	Donnerstag	Emsdetten
01.10.2019	Dienstag	Deggendorf
22.10.2019	Dienstag	Magdeburg

Details und Online-Anmeldung



Deutschlandweit

Gefährdungsanalyse – aber warum?

Das Vorkommen von Legionellen im Trinkwasser kann für die Verbraucher ein erhebliches Gesundheitsrisiko darstellen. Bei Überschreitung des technischen Maßnahmewertes hat der Betreiber nach §16 TrinkwV eine Gefährdungsanalyse durchzuführen oder zu beauftragen. Diese Gefährdungsanalyse ist Voraussetzung für eine zielgerichtete nachhaltige Sanierung. Da die Randbedingungen in jedem Objekt unterschiedlich sind, kann es keine allgemein gültige Gefährdungsanalyse geben. Vielmehr ist die Vorgehensweise immer individuell anzupassen. Lernen Sie in diesem Seminar die Regelwerke zur Gefährdungsanalyse kennen.

Vortragsthemen

- // Die Gefährdungsanalyse nach TrinkwV und UBA-Empfehlung
- // Ergänzende Regelwerke zur Gefährdungsanalyse

Referenten

- // Dipl.-Ing. Bernd Staats
- // Seminarreferent KEMPER

Termine

07.02.2019	Donnerstag	Leipzig
27.02.2019	Mittwoch	Olpe
25.03.2019	Montag	Augsburg
14.05.2019	Dienstag	Gießen
27.08.2019	Dienstag	Jena
16.09.2019	Montag	Karlsruhe
19.11.2019	Dienstag	Melle

Details und Online-Anmeldung



Deutschlandweit



Olpe

Zirkulationsauslegung

Der hygienische Betrieb einer Trinkwasser-Installation ist untrennbar mit der richtigen Rohrdimensionierung verbunden. Ebenso hängt die Wirtschaftlichkeit einer Zirkulationsanlage von einer einwandfreien Hydraulik und dem punktgenauen Zusammenspiel der Komponenten Rohrnetz, Pumpe und Reguliertechnik ab.

Die neue DIN 1988-300 ist das richtige Werkzeug zur Ermittlung der Rohrdurchmesser von Verbrauchs- und Zirkulationsleitungen. Doch der Nutzen aller Bemühungen steht und fällt mit dem hydraulischen Abgleich der Anlage. Darum erfahren Sie in diesem Seminar neben der theoretischen Auslegung als notwendige Grundlage, wie Sie diese mit den richtigen Komponenten in der Praxis umsetzen.

Für dieses Seminar können DENA-Fortbildungspunkte bescheinigt werden.

Vortragsthemen

- // Bemessung von Zirkulationssystemen gemäß DIN 1988-300
- // Der hydraulische Abgleich in der Praxis

Referenten

- // Prof. Dr.-Ing. Carsten Bäcker
- // Seminarreferent KEMPER

Termine

21.01.2019	Montag	Hamm
22.01.2019	Dienstag	Olpe
06.02.2019	Mittwoch	München
19.02.2019	Dienstag	Teistungen
20.02.2019	Mittwoch	Denzlingen
18.09.2019	Mittwoch	Hamburg
23.10.2019	Mittwoch	Würzburg
18.11.2019	Montag	Leipzig

Details und Online-Anmeldung



Deutschlandweit



Olpe

Trinkwasserpraxis

Die regelkonforme Planung, Errichtung und der Betrieb einer Trinkwasser-Installation sind Grundpfeiler für die Erhaltung der Qualität unseres Trinkwassers. Dieses Seminar zeigt Ihnen aus der Sicht eines Gesundheitsamtes, welche Fehler in diesem Bereich häufig gemacht werden, so dass es zu Grenzwertüberschreitungen kommen kann.

Außerdem hören Sie, wie die Vorgehensweise bei Planung, Installation und Betrieb in Einklang mit dem Regelwerk gebracht werden kann.

Vortragsthemen

- // Erfahrungen eines Gesundheitsamtes mit trinkwasserhygienischen Problemen in Gebäuden
- // Regelkonforme Vorgehensweise bei Planung, Installation und Betrieb

Referenten

- // Dr. Matthias Dürr
- // Seminarreferent KEMPER

Termine

09.05.2019	Donnerstag	Wolfenbüttel
22.05.2019	Mittwoch	Paderborn
04.07.2019	Donnerstag	Bamberg
21.08.2019	Mittwoch	Gensingen
02.09.2019	Montag	Olpe
16.10.2019	Mittwoch	Ulm
11.11.2019	Montag	Koblenz
27.11.2019	Mittwoch	Berlin

Details und Online-Anmeldung



Deutschlandweit



Olpe

Praxis Trinkwasser- verordnung

Wenn Trinkwasser-Installationen auf Einhaltung der TrinkwV untersucht werden, sind wichtige Grundanforderungen zu beachten, damit verwertbare Ergebnisse herauskommen. Dieses Seminar will Ihnen die wichtigsten Grundsätze der mikrobiologischen und chemischen Untersuchung aus der Sicht des Labors und der Technik nahebringen, **ist aber kein Probenehmer-Lehrgang**.

Jedoch müssen letztendlich die Planer, Installateure und technisch Verantwortlichen die Konsequenzen aus den Beprobungsergebnissen ziehen. Deshalb zeigen wir Ihnen im Dialog zwischen Hygiene und Technik exemplarisch die hygienische Bewertung von Befunden und daraus abzuleitende technische Maßnahmen.

Vortragsthemen

- // Schwerpunkte bei der Beprobung und Untersuchung nach TrinkwV
- // Hydraulische Grundlagen und Auswahl der Probenahmestellen
- // Auswertung von Befunden und technische Abhilfemaßnahmen

Referenten

- // Dr. Iris Hübner
- // Seminarreferent KEMPER

Termine

28.01.2019	Montag	Rostock
05.02.2019	Dienstag	Seligenstadt
06.05.2019	Montag	Memmingen
21.05.2019	Dienstag	Olpe
13.06.2019	Donnerstag	Hannover

Details und Online-Anmeldung



Deutschlandweit



Olpe

Facility Management

Nachdem die Gebäudetechnik im Rahmen der Einweisung und Abnahme an den Betreiber übergeben wurde, liegt die Verantwortung für die Anlage bei ihm selbst. Immer häufiger wird jedoch der Betrieb (Pflege, Verwaltung und Instandhaltung) gebäudetechnischer Anlagen an Facility Manager „delegiert“.

Lernen Sie in diesem Seminar Ihre rechtlichen Pflichten als Facility Manager kennen. Was bei Verstößen auf Sie zukommt, hängt nicht zuletzt auch von der Gestaltung Ihres Servicevertrags ab.

Im zweiten Vortrag erhalten Sie die notwendigen technischen Tipps, wie Sie Ihre Aufgabe im Hinblick auf einen bestimmungsgemäßen Betrieb der Trinkwasser-Installation regelkonform erfüllen können.

Vortragsthemen

- // Die Verkehrssicherungspflicht des Facility Managers in der Gebäudetechnik
- // Was für den regelkonformen, bestimmungsgemäßen Betrieb notwendig ist

Referenten

- // Thomas Herrig
- // Seminarreferent KEMPER

Termine

19.03.2019	Dienstag	Olpe
28.05.2019	Dienstag	Berlin
26.06.2019	Mittwoch	Walldorf
25.07.2019	Donnerstag	Denzlingen
13.08.2019	Dienstag	Trier
11.09.2019	Mittwoch	Regensburg
28.10.2019	Montag	Münster
05.11.2019	Dienstag	Hannover

Details und Online-Anmeldung



Deutschlandweit



Olpe

Betrieb von Trinkwasser-Installationen

Der Betrieb ist gegenüber Planung und Errichtung mit Abstand der längste Lebenszyklus einer Trinkwasser-Installation. Es ist exklusive Betreiberverantwortung, die Anlage bestimmungsgemäß zu betreiben. Das bedeutet neben der regelmäßigen Nutzung auch regelmäßige Inspektion, Wartung und Instandhaltung. Damit ist die DIN EN 806-5 eine Betreiberpflicht, wobei der Betreiber aber an vielen Stellen auf Unterstützung durch den autorisierten Fachhandwerker angewiesen ist.

Was hier zu tun ist, erläutert Ihnen dieses Seminar anhand der DIN EN 806-5 sowie der aktuell neu herausgegebenen Richtlinie VDI 3810, deren Blatt 2 die Trinkwasser-Installation behandelt.

Vortragsthemen

- // Betrieb und Wartung nach DIN EN 806-5
- // Die neue Richtlinie VDI 3810-2

Referenten

- // Dipl.-Ing. Jürgen Klement
- // Seminarreferent KEMPER

Termine

06.03.2019	Mittwoch	Oldenburg
08.04.2019	Montag	Karlsruhe
09.04.2019	Dienstag	Dresden
09.05.2019	Donnerstag	Bindlach
20.05.2019	Montag	Jena
09.09.2019	Montag	Dortmund
18.11.2019	Montag	Olpe
21.11.2019	Donnerstag	Saarbrücken

Details und Online-Anmeldung



Deutschlandweit



Olpe

Vom Hausanschluss zur Löschwasserübergabestelle

Feuerlösch- und Brandschutzanlagen in Gebäuden werden häufig aus der Trinkwasser-Installation gespeist. Dabei finden sich oft unzulässige Verbindungen zwischen dem Trinkwasser und der z.B. „nassen“ Wandhydrantenanlage. Die daraus resultierende Gefährdung der Trinkwassergüte macht eine Sanierung vielfach unumgänglich.

Dieses Seminar stellt Ihnen die aktuelle Regel DIN 1988-600 als „Soll-Anforderung“ vor. Außerdem zeigen wir Ihnen die Vorgehensweise bei Sanierungsbedarf an Beispielen aus der Praxis auf.

Vortragsthemen

- // Die aktuelle technische Regel DIN 1988-600
- // Sanierung von an Trinkwasser-Installationen angeschlossenen Feuerlösch- und Brandschutzanlagen

Referenten

- // Seminarreferent KEMPER
- // Dipl.-Ing. Jürgen Klement

Termine

25.02.2019	Montag	Erfurt
29.04.2019	Montag	Olpe
03.06.2019	Montag	Köln
09.07.2019	Dienstag	Rostock
19.11.2019	Dienstag	München

Details und Online-Anmeldung

Deutschlandweit



Olpe



Anmeldeformular

Fachseminare



BITTE AUSGEFÜLLT ZURÜCKSENDEN AN:
Fax +49 2761 891-176 oder SStuff@kemper-olpe.de

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen!

Wir nehmen mit Person(en) teil.

Firma:

1. Name:

2. Name:

Straße/Nr.:

PLZ/Ort:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Die verbindliche Teilnahmebestätigung erhalten Sie
ca. 3 Wochen vor Seminarbeginn.

.....
Datum

.....
Unterschrift

D1 **D2** **D3** **D4**

Termin (TT/MM/JJJJ):

E1 **E2** **E3** **E4**

E5 **E6** **E7**

Termin (TT/MM/JJJJ):

Falls Veranstaltungsort Olpe, bitte ankreuzen:

Teilnahme an der Werksführung: Ja Nein

Falls erforderlich, wird von KEMPER eine Übernachtung in Olpe übernommen. Die Organisation erfolgt über KEMPER. Wenn Sie eine Übernachtung benötigen, füllen Sie bitte die folgenden beiden Zeilen aus.

HotelreservierungEZ,
von bis

Kombinationsseminare

01

Wählen Sie Ihr gewünschtes Seminar aus.

K1

Basisseminar
mit einheitlichen Themenschwerpunkten für Planer, Fachhandwerker und Betreiber

Der Besuch des Basisseminars ist Voraussetzung für die Teilnahme an den Aufbau Seminaren!

Inhalt siehe Seite 14

K1.1-K1.3

Aufbau Seminare
mit unterschiedlichen, gezielt auf Planer, Fachhandwerker oder Betreiber zugeschnittenen Themenschwerpunkten

Der Besuch des Basisseminars ist Voraussetzung für die Teilnahme an den Aufbau Seminaren!

Inhalte siehe Seiten 14-15

02

Wählen Sie den Termin und den Veranstaltungsort, an dem Sie das Seminar besuchen möchten!

DEUTSCHLANDWEIT
IN IHRER NÄHE

12.00 Uhr - 18.00 Uhr

KEMPER, OLPE*

12.00 Uhr - 18.00 Uhr

DEUTSCHLANDWEIT
IN IHRER NÄHE

12.00 Uhr - 18.00 Uhr

KEMPER, OLPE*

12.00 Uhr - 18.00 Uhr

* Im Schulungszentrum KEMPER Technikum am Firmensitz in Olpe.

Übersicht aller Termine und Orte siehe Quickfinder ab Seite 26!

03

Melden Sie sich an – online oder per Anmeldeformular!

Über www.kemper-olpe.de/seminare oder den QR-Code (rechts) gelangen Sie in den entsprechenden Bereich für die Online-Anmeldung. Alternativ finden Sie auf Seite 16 das Anmeldeformular für die Kombinationsseminare zum Ausfüllen und einsenden per Fax oder via E-Mail.



Basisseminar

Gesundheitsschutz des Nutzers durch Erfüllung der TrinkwV ist eine Gemeinschaftsaufgabe für Fachplaner, Fachhandwerker und Betreiber von Trinkwasser-Installationen. Dennoch wird in der Praxis zum Erreichen des gleichen Ziels oft gegeneinander agiert.

Ziel dieses Basisseminars ist es, den Umgang der Beteiligten miteinander ein wenig zu harmonisieren, um die unterschiedlichen Aufgabenstellungen für den / die jeweiligen Vertragspartner transparenter zu machen. Diese gemeinsame Basis ist das Fundament für die später folgenden Aufbauseminare. Sie sollen jeder der drei „Parteien“ helfen, ihre ureigene Aufgabe bestmöglich zu erfüllen.

Vortragsthemen

- // Bedeutung der Trinkwasser-Installation für die Gesundheit der Nutzer
- // Der rechtliche Handlungsrahmen für Planung, Bau und Betrieb einer Trinkwasser-Installation
- // Die a.a.R.d.T. als Handlungsrahmen für alle Beteiligten

Referenten

- // Prof. Dr. Werner Mathys
- // Priv.-Doz. Dr. Georg-Joachim Tuschewitzki
- // Thomas Herrig
- // Seminarreferent KEMPER

Termine

21.02.2019	Donnerstag	Duisburg
03.06.2019	Montag	Stuttgart
22.08.2019	Donnerstag	Berlin
26.09.2019	Donnerstag	Olpe

Details und Online-Anmeldung



Aufbauseminar Planer

Aufbauend auf das bereits besuchte Basisseminar will Sie dieses weiterführende Seminar tiefer in die integrierte Planung mitnehmen.

Zu diesem allumfassenden Thema gehört selbstverständlich auch die Sanitär- und Brandschutzplanung. Wir zeigen Ihnen in diesem Aufbauseminar auch die wesentlichen Planungsgrundsätze aus den einschlägigen Regelwerken dazu auf. Am Ende des Tages sind Sie planerisch wieder auf dem neuesten Stand.

Vortragsthemen

- // Brandschutzplanung vom Standardgebäude bis zum Sonderbau
- // Trinkwasser-Installationen nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen
- // Ergänzende Planungsgrundlagen

Referenten

- // Dipl.-Ing. Marc Stolbrink
- // Prof. Dr.-Ing. Carsten Bäcker
- // Seminarreferent KEMPER

Termine

19.03.2019	Dienstag	Duisburg
04.07.2019	Donnerstag	Stuttgart
17.09.2019	Dienstag	Berlin
05.11.2019	Dienstag	Olpe

Details und Online-Anmeldung



Aufbauseminar Fachhandwerker

Die im Basisseminar vermittelten Grundlagen werden in diesem weiterführenden Seminar aus Sicht des Fachhandwerkers vertieft. Beim Bau einer Trinkwasser-Installation geht es neben der Einhaltung der Regeln natürlich auch um die Sauberkeit bei der Ausführung. Auch die trockene Dichtheitsprüfung und die Inbetriebnahme sind wesentliche Faktoren für die Trinkwasserhygiene.

Besondere Sorgfalt ist jedoch bei der Wasserbehandlung geboten. Auch hier geht dieses Seminar auf Basis der Regelwerke W 556 und W 557 in die Tiefe.

Der hydraulische Abgleich einer Trinkwasserzirkulationsanlage ist auch für erfahrene Installateure oft eine Herausforderung, bei der wir Sie unterstützen wollen. Die richtige Einweisung des Betreibers mit der notwendigen Dokumentation bilden den Schlusspunkt einer gelungenen Installation.

Für dieses Seminar können DENA-Fortbildungspunkte bescheinigt werden.

Vortragsthemen

- // Bau, Dichtheitsprüfung und Inbetriebnahme – so geht's
- // Wasserbehandlung konkret!
- // Hydraulischer Abgleich und Dokumentation – geschuldet nach VOB

Referenten

- // Dipl.-Ing. Jürgen Klement
- // Seminarreferent Grünbeck
- // Seminarreferent KEMPER

Termine

20.03.2019	Mittwoch	Duisburg
26.06.2019	Mittwoch	Stuttgart
18.09.2019	Mittwoch	Berlin
06.11.2019	Mittwoch	Olpe

Details und Online-Anmeldung



Aufbauseminar Betreiber

Im Basisseminar haben Sie bereits die Grundlagen der Trinkwasser-Installation aus hygienischer, rechtlicher und technischer Sicht kennengelernt. Als Betreiber Ihrer Trinkwasser-Installation sind Sie jedoch der Unternehmer und sonstige Inhaber – also der „UsI“ – nach Trinkwasserverordnung und damit hauptverantwortlich für deren Erfüllung.

Darum geht dieses Aufbauseminar detailliert auf Ihre gesetzlichen Pflichten ein. Außerdem zeigen wir Ihnen, worauf es bei Sanierungsmaßnahmen ankommt. Nicht zuletzt befassen wir uns mit der ureigensten Aufgabe des Betreibers – dem bestimmungsgemäßen Betrieb.

Vortragsthemen

- // Betreiberpflichten und Regelverstöße
- // Worauf es bei Sanierung von Trinkwasser-Installationen ankommt
- // Der bestimmungsgemäße Betrieb einer Trinkwasser-Installation

Referenten

- // Thomas Herrig
- // Dipl.-Ing. Jürgen Klement
- // Seminarreferent KEMPER

Termine

21.03.2019	Donnerstag	Duisburg
25.06.2019	Dienstag	Stuttgart
19.09.2019	Donnerstag	Berlin
07.11.2019	Donnerstag	Olpe

Details und Online-Anmeldung



Anmeldeformular

Kombinationsseminare



BITTE AUSGEFÜLLT ZURÜCKSENDEN AN:
Fax +49 2761 891-176 oder SStuff@kemper-olpe.de

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen!

Wir nehmen mit Person(en) teil.

Firma:

1. Name:

2. Name:

Straße/Nr.:

PLZ/Ort:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Die verbindliche Teilnahmebestätigung erhalten Sie
ca. 3 Wochen vor Seminarbeginn.

.....
Datum

.....
Unterschrift

Basisseminar (Voraussetzung für K1.1 bis K1.3)

K1

Termin (TT/MM/JJJJ):

Aufbauseminare (nur nach vorheriger Teilnahme an K1)

K1.1 Nur für Planer!

K1.2 Nur für Fachhandwerker!

K1.3 Nur für Betreiber!

Termin (TT/MM/JJJJ):

Falls erforderlich, wird von KEMPER eine Übernachtung in Olpe übernommen. Die Organisation erfolgt über KEMPER. Wenn Sie eine Übernachtung benötigen, füllen Sie bitte die folgenden beiden Zeilen aus.

Hotelreservierung EZ,
von bis

Stempel

Zertifizierungsseminare

01

Wählen Sie Ihr
gewünschtes
Seminar aus.

Z1-Z3

**Zertifizierung nach
VDI/BTGA/ZVSHK 6023-1**

**Z1 = Wasserhygiene-Schulung nach VDI/BTGA/ZVSHK
6023-1, Kategorie A**

**Für planende, verantwortlich errichtende und
prüfende Tätigkeiten**

**Z2 = Wasserhygiene-Schulung nach VDI/BTGA/ZVSHK
6023-1, Kategorie B**

Für errichtende und instandhaltende Tätigkeiten

**Z3 = Trinkwasserhygiene-Schulung mit Zertifikat-
verlängerung**

**Für Inhaber von Zertifikaten oder Teilnahmebe-
scheinigungen der Kategorie A**

Inhalte siehe Seiten 18-20

Z4

**KEMPER-Zertifizierung
Gefährdungsanalyse**

Seminar zur Gefährdungs-
analyse nach TrinkwV
und UBA-Empfehlung
mit KEMPER-Zertifikat
(zweitägig)

**Für Durchführende von
Gefährdungsanalysen**

Inhalte siehe Seite 21

02

Wählen Sie den
Termin und den
Veranstaltungsort,
an dem Sie das
Seminar besuchen
möchten!

DEUTSCHLANDWEIT IN IHRER NÄHE
ODER
KEMPER, OLPE* oder GEBERIT, Langenfeld

Z1
(zweitägig)

1. Tag:
10.30 -
18.00 Uhr

2. Tag:
08.00 -
16.00 Uhr

Z2
(eintägig)

10.00 -
ca. 18.00 Uhr

Z3
(eintägig)

10.00 -
17.00 Uhr

DEUTSCHLANDWEIT
IN IHRER NÄHE ODER
KEMPER, OLPE*

Z4
(zweitägig)

1. Tag:
10.30 - 18.00 Uhr

2. Tag:
09.00 - 16.00 Uhr

* Im Schulungszentrum KEMPER Technikum am Firmensitz in Olpe.

Übersicht aller Termine und Orte siehe Quickfinder ab Seite 26!

03

Melden Sie sich an –
online oder per
Anmeldeformular!

Über www.kemper-olpe.de/seminare oder den QR-Code
(rechts) gelangen Sie in den entsprechenden Bereich für die
Online-Anmeldung. Alternativ finden Sie auf Seite 22 das An-
meldeformular für die Zertifizierungsseminare zum Ausfüllen
und einsenden per Fax oder via E-Mail.



Zertifizierung nach VDI/BTGA/ZVSHK 6023-1, Kategorie A

In Kooperation mit:



Trinkwasserhygiene-Schulung nach VDI/BTGA/ZVSHK 6023-1, Kat. A mit Zertifikat

Für planende, verantwortlich errichtende und prüfende Tätigkeiten

Der aktuelle Stand der Trinkwasserverordnung sowie der allgemein anerkannten Regeln der Technik tragen den gestiegenen Anforderungen an die Trinkwasserhygiene Rechnung. Damit Trinkwasser frei von Krankheitserregern, genusstauglich und rein ist, müssen Trinkwasseranlagen hygienebewusst geplant werden.

Die Wasserhygiene-Schulung nach VDI/BTGA/ZVSHK 6023-1, Kategorie A, qualifiziert Sie als Planer oder Betriebsingenieur für die hygienebewusste Planung, die Errichtung, den Betrieb und die Instandhaltung von Trinkwasseranlagen. Ebenso sind Sie damit zu der erforderlichen Unterweisung der Inhaber, Betreiber oder sonstiger Nutzer der Anlage gemäß DIN EN 806-5 und VDI/BTGA/ZVSHK 6023-1, Kategorie C, berechtigt.

INFO

Seminargebühren

Der Kostenbeitrag des Teilnehmers für die Schulung einschließlich der Seminarunterlagen des VDI und Zertifikat beträgt **270,00 Euro zzgl. MwSt.** Die Kosten für die Verpflegung und die Übernachtung bei mehrtägigen Seminaren übernehmen KEMPER/ GEBERIT. Reisekosten tragen die Teilnehmer.

Teilnahmevoraussetzungen

Die Qualifizierung nach Kategorie A setzt mindestens einen Abschluss als Meister oder Techniker in der Fachrichtung Sanitärtechnik voraus. **Der Nachweis der für ein Zertifikat erforderlichen beruflichen Mindestqualifikation muss der Anmeldung beigefügt werden.** Teilnehmer mit anderer Berufsausbildung erhalten statt des Zertifikats eine Teilnahmebescheinigung.

Seminarinhalte

- // Hygienerrelevante Grundlagen im Zusammenhang mit der Bedeutung und Notwendigkeit der Hygiene beim Betrieb von Trinkwasser-Installationen
- // Gesundheitliche Aspekte
- // Problemzonen der Hygiene und Instandhaltung von Trinkwasser-Installationen
- // Messverfahren zur Überwachung von Trinkwasser-Installationen
- // Maßgebende Gesetze, Vorschriften und weitere technische Regeln

Referenten

- // Friedrich Stöckl, Heike Stickann, GEBERIT
- // Rolf Stader, Ingo Sanft, Andreas Stillecke, KEMPER
- // Priv.-Doz. Dr. Georg-Joachim Tuschewitzki, Hygieneinstitut Gelsenkirchen
- // Prof. Dr. Werner Mathys, Münster

Seminardauer

- 1. Tag 10.30 - 18.00 Uhr
- 2. Tag 08.00 - 16.00 Uhr

Termine

29.+30.01.2019	Dienstag/Mittwoch	Olpe
12.+13.02.2019	Dienstag/Mittwoch	Hamburg
26.+27.03.2019	Dienstag/Mittwoch	Langenfeld
09.+10.04.2019	Dienstag/Mittwoch	Esslingen
14.+15.05.2019	Dienstag/Mittwoch	Langenfeld
04.+05.06.2019	Dienstag/Mittwoch	Berlin
09.+10.07.2019	Dienstag/Mittwoch	München
02.+03.09.2019	Montag/Dienstag	Dresden*
10.+11.09.2019	Dienstag/Mittwoch	Langenfeld
12.+13.11.2019	Dienstag/Mittwoch	Olpe

Details und Online-Anmeldung



*Anmeldung über HWK Dresden
martina.mayer@hwk-dresden.de

Zertifizierung nach VDI/BTGA/ZVSHK 6023-1, Kategorie B

In Kooperation mit:



Trinkwasserhygiene-Schulung nach VDI/BTGA/ZVSHK 6023-1, Kat. B mit Zertifikat Für errichtende und instandhaltende Tätigkeiten

Die gestiegenen Anforderungen an die Trinkwasserhygiene wirken sich nicht nur auf die Planung, sondern auch auf die Errichtung und den Betrieb von Trinkwasser-Installationen aus. Damit Trinkwasser frei von Krankheitserregern und genusstauglich ist, müssen die allgemein anerkannten Regeln der Technik von allen Beteiligten beachtet werden.

Die Wasserhygiene-Schulung nach VDI/BTGA/ZVSHK 6023-1, Kategorie B, qualifiziert Sie als Monteur oder Haustechniker für die hygienebewusste Errichtung, den Betrieb und die Instandhaltung von Trinkwasseranlagen. Das hier erworbene Wissen gewährleistet die Durchgängigkeit der Trinkwasserhygiene von der Planung (Kategorie A) über die Errichtung bis zum Betrieb der Anlage.

INFO

Seminargebühren

Der Kostenbeitrag des Teilnehmers für die Schulung einschließlich der Seminarunterlagen des VDI und Zertifikat beträgt **110,00 Euro zzgl. MwSt.** Die Kosten für die Verpflegung und eine evtl. Übernachtung werden von KEMPER/GEBERIT übernommen. Reisekosten tragen die Teilnehmer.

Teilnahmevoraussetzungen

Die Zertifizierung nach Kategorie B setzt mindestens einen Gesellenbrief oder einen vergleichbaren Abschluss in der Fachrichtung Sanitärtechnik voraus. **Der Nachweis der für ein Zertifikat erforderlichen beruflichen Mindestqualifikation muss der Anmeldung beigefügt werden.** Teilnehmer mit anderer Berufsausbildung erhalten statt des Zertifikats eine Teilnahmebescheinigung.

Seminarinhalte

- // Bedeutung und Notwendigkeit der Hygiene bei Errichtung, Betrieb und Instandhaltung von Trinkwasser-Installationen
- // Problemzonen der Hygiene und Instandhaltung von Trinkwasser-Installationen
- // Messverfahren zur Überwachung von Trinkwasser-Installationen
- // maßgebende Vorschriften und technische Regeln für das Betreiben von Trinkwasser-Installationen

Referenten

- // Friedrich Stöckl, Heike Stickann, GEBERIT
- // Rolf Stader, Ingo Sanft, Andreas Stillecke, KEMPER
- // Priv.-Doz. Dr. Georg-Joachim Tuschewitzki, Hygieneinstitut Gelsenkirchen
- // Prof. Dr. Werner Mathys, Münster

Seminardauer

1 Tag: 10.00 Uhr – ca. 18.00 Uhr

Termine

14.02.2019	Donnerstag	Hamburg
28.03.2019	Donnerstag	Langenfeld
11.04.2019	Donnerstag	Esslingen
16.05.2019	Donnerstag	Langenfeld
06.06.2019	Donnerstag	Berlin
11.07.2019	Donnerstag	München
04.09.2019	Mittwoch	Dresden*
14.11.2019	Donnerstag	Olpe

Details und Online-Anmeldung



*Anmeldung über HWK Dresden
martina.mayer@hwk-dresden.de

Zertifikat-Update nach VDI/BTGA/ZVSHK 6023-1

In Kooperation mit:



Trinkwasserhygiene-Schulung mit Zertifikatverlängerung

Für Inhaber von Zertifikaten oder Teilnahmebescheinigungen der Kategorie A

Die wesentlichen Änderungen der gesetzlichen und normativen Vorgaben für die Trinkwasser-Installation haben auch eine Überarbeitung der VDI/BTGA/ZVSHK 6023-1 notwendig gemacht. Daher empfiehlt die aktualisierte Richtlinie einschlägige Fortbildungsveranstaltungen, die als Auffrischungsschulungen anerkannt und in die Bescheinigung oder das Zertifikat eingetragen werden.

Für die Durchführung der Hygiene-Erstinspektion nach VDI/BTGA/ZVSHK 6023-1 und zur Anmeldung für die Prüfung nach VDI/BTGA/ZVSHK 6023-2 ist ein A-Zertifikat erforderlich, das nicht älter als 5 Jahre ist. Diese Update-Schulung der VDI-Schulungspartner GEBERIT und KEMPER bringt Sie wieder auf den neuesten Stand.

INFO

Seminargebühren

Der Kostenbeitrag des Teilnehmers für die Schulung beträgt **150,00 Euro zzgl. MwSt.** Die Kosten für die Verpflegung und eine evtl. Übernachtung werden von KEMPER/GEBERIT übernommen. Reisekosten tragen die Teilnehmer.

Teilnahmevoraussetzungen

Das vorhandene Zertifikat bzw. die Teilnahmebescheinigung ist im Original mitzubringen, da nur auf deren Rückseite die Bestätigung der Auffrischungsschulung eingetragen werden kann.

Seminarinhalte

- // Änderungen der VDI/BTGA/ZVSHK 6023-1
- // Aspekte der Trinkwasserhygiene
- // Gefährdungsanalyse und Maßnahmenplan
- // Änderungen und Neuerungen in der TRWI

Referenten

- // Friedrich Stöckl, Heike Stickann, GEBERIT
- // Rolf Stader, Ingo Sanft, Andreas Stillecke, KEMPER
- // Priv.-Doz. Dr. Georg-Joachim Tuschewitzki, Hygieneinstitut Gelsenkirchen
- // Prof. Dr. Werner Mathys, Münster

Semindauer

1 Tag: 10.00 – 17.00 Uhr

Termine

31.01.2019	Donnerstag	Olpe
05.09.2019	Donnerstag	Dresden*
12.09.2019	Donnerstag	Langenfeld

Details und Online-Anmeldung



*Anmeldung über HWK Dresden
martina.mayer@hwk-dresden.de

KEMPER Zertifizierungsseminar Gefährdungsanalyse

Die aktuelle Trinkwasserverordnung vom 03.01.2018 definiert den Begriff der Gefährdungsanalyse als systematische Ermittlung von Gefährdungen der menschlichen Gesundheit durch Wasserversorgungsanlagen. Bei einer Überschreitung des technischen Maßnahmewertes für Legionellen hat der USt, also der Betreiber einer Trinkwasser-Installation, eine Gefährdungsanalyse durchzuführen oder durchführen zu lassen. Die dabei zu berücksichtigende Empfehlung des Umweltbundesamtes konkretisiert die dafür qualifizierten Fachleute: neben akkreditierten technischen Inspektionsstellen für Trinkwasserhygiene und nach TrinkwV akkreditierten und zugelassenen Laboren kommen hierfür auch Planer und Vertrags-Installationsunternehmen in Betracht.

Weil jede Trinkwasser-Installation individuell zu betrachten ist, gibt es kein „Kochrezept“ für eine Gefährdungsanalyse. Daher ist die systematische Herangehensweise unabdingbar, um rechtliche Risiken gering zu halten, wobei auch wesentliche Grundlagen zum Vertragsschluss zu beachten sind. Dieses Zertifizierungsseminar vermittelt Ihnen in Theorie und Praxis, worauf es bei der Gefährdungsanalyse nach UBA-Empfehlung ankommt. Das Erlernte wird in einer Abschlussprüfung belegt.

Seminardauer

- 1. Tag 10.30 - 18.00 Uhr
- 2. Tag 09.00 - 16.00 Uhr

INFO

Seminargebühren

Der Kostenbeitrag des Teilnehmers für das Seminar einschließlich Seminarunterlagen, KEMPER-Zertifikat, Verpflegung und evtl. Übernachtung beträgt **490,00 Euro zzgl. MwSt.** Reisekosten tragen die Teilnehmer.

Teilnahmevoraussetzungen

Der Teilnehmer hat eine sanitärtechnische Ausbildung mit mindestens einem Abschluss als Meister oder Techniker. Ebenfalls zugelassen sind in Trinkwasserhygiene qualifizierte Mitarbeiter eines nach §15 Abs. (4) TrinkwV akkreditierten Labors. Außerdem muss eine berufsbegleitende Fortbildung nachgewiesen werden, z. B. ein gültiges Zertifikat nach VDI/DVGW 6023 Kategorie A, Fachkunde Trinkwasserhygiene des ZVSHK oder vergleichbare Weiterbildung im Thema Trinkwasserhygiene.

Seminarinhalte

1. Tag

- // Anforderungen der Trinkwasserverordnung
- // Orientierende Untersuchung nach DVGW W551
- // Auswertung von Laborbefunden
- // Rechtliche Grundlagen der Gefährdungsanalyse
- // Vertragsgestaltung mit Leistungsbeschreibung
- // Gutachtenform und Gutachterhaftung
- // Grundlagen der a. a. R. d. T.
- // Funktionsrelevante Komponenten der Trinkwasser-Installation
- // Die Ortsbesichtigung als wesentliche Voraussetzung
- // Verstöße gegen die a. a. R. d. T.

2. Tag

- // Messtechnische Ausstattung für die Gefährdungsanalyse
- // Einsatz von Wärmebildkameras
- // Messergebnisse und deren Auswertung
- // Praxisbeispiele für Gefährdungsanalysen
- // Notwendigkeit von Sofortmaßnahmen zum Gesundheitsschutz
- // Praktische Übung in Kleingruppen mit Gutachtenerstellung
- // Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse
- // Kenntnissnachweis
- // Besprechung der Prüfungsergebnisse, Abschlussdiskussion

Referenten

- // Iris Hübner
- // Thomas Herrig
- // Prof. Dr.-Ing. Carsten Bäcker
- // Dipl.-Ing. Bernd Staats
- // Seminarreferent KEMPER

Termine

20.+21.03.2019	Mittwoch/Donnerstag	Olpe
04.+05.09.2019	Mittwoch/Donnerstag	Hamburg
25.+26.09.2019	Mittwoch/Donnerstag	Seligenstadt
29.+30.10.2019	Dienstag/Mittwoch	Olpe

Details und Online-Anmeldung



Anmeldeformular

Zertifizierungsseminare



FORTSCHRITT MACHEN

BITTE AUSGEFÜLLT ZURÜCKSENDEN AN:
Fax +49 2761 891-176 oder SStuff@kemper-olpe.de

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen!

Wir melden **verbindlich** die Teilnahme mit Personen an.

Firma:

1. Name:

2. Name:

Straße/Nr.:

PLZ/Ort:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Falls erforderlich, wird von KEMPER eine Übernachtung übernommen. Die Organisation erfolgt über KEMPER.

Wenn Sie eine Übernachtung benötigen, füllen Sie bitte die folgenden beiden Zeilen aus.

Hotelreservierung EZ,
von bis

Die verbindliche Teilnahmebestätigung erhalten Sie
ca. 5 Wochen vor Seminarbeginn.

Z1

**Zertifizierung nach VDI/BTGA/ZVSHK 6023-1,
Kategorie A**

Seminargebühr 270,00 Euro zzgl. MwSt.

Termin* (TT+TT/MM/JJJJ):

Z2

**Zertifizierung nach VDI/BTGA/ZVSHK 6023-1,
Kategorie B**

Seminargebühr 110,00 Euro zzgl. MwSt.

Termin* (TT/MM/JJJJ):

Z3

**Zertifikat-Update
nach VDI/BTGA/ZVSHK 6023-1**

Seminargebühr 150,00 Euro zzgl. MwSt.

Termin* (TT/MM/JJJJ):

Z4

**KEMPER Zertifizierungsseminar
Gefährdungsanalyse**

Seminargebühr 490,00 Euro zzgl. MwSt.

Termin* (TT+TT/MM/JJJJ):

***Achtung:** Bei Terminen mit Seminarort Dresden erfolgt die Anmeldung über HWK Dresden! Bitte per E-Mail an martina.mayer@hwk-dresden.de senden!

Datum Unterschrift

Stempel

Anwenderschulungen

01

Wählen Sie Ihre gewünschte Schulung aus.

AT1

Trinkwasserhygiene mit dem Hygienesystem KHS

Für Personen, die Inbetriebnahmen von KEMPER KHS-Anlagen und deren Wartung durchführen sowie Personen, die den reibungslosen Betrieb überwachen.

Inhalte siehe Seite 24

AT2

Trinkwassererwärmung mit dem ThermoSystem KTS

Für Personen, die Inbetriebnahmen von KEMPER KTS-Anlagen (zentral und dezentral) und deren Wartung durchführen sowie Personen, die den reibungslosen Betrieb überwachen.

Inhalte siehe Seite 24

AT3

KEMPER Armaturen – Funktion, Betrieb und Wartung

Für Meister, Monteure und Kundendiensttechniker

Inhalte siehe Seite 25

02

Die Anwenderschulungen finden ausschließlich am Firmensitz in Olpe statt!

KEMPER, OLPE*

09.00 - 15.00 Uhr

KEMPER, OLPE*

09.00 - 15.00 Uhr

KEMPER, OLPE*

09.00 - 15.00 Uhr

* KEMPER Armaturenfabrik (Werk 4) am Firmensitz in Olpe.

03

Melden Sie sich an!

Termine auf Anfrage!

Alle Informationen zu den Terminen und zur Anmeldung erhalten Sie direkt über die Abteilung Anwendungstechnik. Bitte kontaktieren Sie uns **telefonisch unter +49 2761 891-800** oder per **E-Mail an anwendungstechnik@kemper-olpe.de** !



Trinkwasserhygiene mit dem Hygienesystem KHS

Trinkwassererwärmung mit dem ThermoSystem KTS

Zielgruppe

Personen, die Inbetriebnahmen von KEMPER KHS-Anlagen und deren Wartung durchführen sowie Personen, die den reibungslosen Betrieb überwachen.

Zielgruppe

Personen, die Inbetriebnahmen von KEMPER KTS-Anlagen (zentral und dezentral) und deren Wartung durchführen sowie Personen, die den reibungslosen Betrieb überwachen.

Schulungsdauer

1 Tag: 09.00 - 15.00 Uhr

Schulungsdauer

1 Tag: 09.00 - 15.00 Uhr

Schulungsinhalte

Grundlagen des KEMPER Hygienesystems KHS

- // Der KHS Venturi-Strömungsteiler, Funktionsweise in Theorie und Praxis
- // Aufbau einer Spülstrecke, Funktionsweise in Theorie und Praxis

KHS Timer-Set

- // Inbetriebnahme und Programmierung, Funktionsweise in Theorie und Praxis
- // Die häufigsten Fehler

KHS Mini-Systemsteuerung

- // Inbetriebnahme und Programmierung, Funktionsweise in Theorie und Praxis
- // Die häufigsten Fehler

KHS LOGIC-Systemsteuerung

- // Bedienung über den Web-Browser

KHS HS2 Hygienespülung

- // Inbetriebnahme und Programmierung, Funktionsweise in Theorie und Praxis
- // Die häufigsten Fehler

Umgang mit dem KEMPER CONTROL-PLUS Handmessgerät

- // Temperaturen, Drücke und Volumenströme messen und speichern
- // Datalogging betreiben
- // Funktionsweise in Theorie und Praxis

Termine

Termine auf Anfrage!

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt.

Schulungsinhalte

Grundlagen KTS ThermoBox

Inbetriebnahme der KTS ThermoBox in Theorie und Praxis

- // Einzelgeräte und Kaskaden
- // Einstellung der Kaskadenrotation und Zuschaltwerte
- // Wartung der KTS ThermoBox
- // 3-Wege-Umschaltventil in Theorie und Praxis
- // ComLog-Modul zur Datenauswertung und GLT-Anbindung

Grundlagen KTS ThermoStation

Inbetriebnahme der KTS ThermoStation

- // Einzelgeräte und Großanlagen mit Vernetzung
- // Anbindung der KTS ThermoStation an das Internet
- // Wartung der KTS ThermoStation
- // Anbindung der KTS ThermoStation an die GLT
- // Anbindung der KHS HS2 Hygienespülung an die KTS ThermoStation

Termine

Termine auf Anfrage!

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt.

KEMPER Armaturen – Funktion, Betrieb und Wartung

Zielgruppe

Meister, Monteure und Kundendiensttechniker

Schulungsdauer

1 Tag: 09.00 - 15.00 Uhr

Schulungsinhalte

Grundlagen zur DIN EN 806 Teil 4

- // Installation und Armaturenanwendungen
- // Anwendung in der Praxis
- // Fachgerechter Einsatz von Reguliertechnik
- // Richtige Materialwahl

Grundlagen zur DIN EN 806 Teil 5

- // Wartung von Systemtrennern und anderen Sicherungsarmaturen
- // Fehlersuche/-behebung

Messtechnik anwenden

- // Fehlerquellen lokalisieren und Abhilfe schaffen

Termine

Termine auf Anfrage!

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt.

KEMPER Technik mobil kommt auch zu Ihnen!



Im Inneren mit funktionsfähiger Armaturentechnik und intelligenten Systemlösungen von KEMPER ausgestattet, können wir unseren Kunden mit KEMPER Technik mobil Kompetenz in moderner Installationstechnik praxisnah vor Ort vermitteln. Ein Technikspezialist aus unserem Hause ist stets mit an Bord.

KEMPER Technik mobil steht für Praxisschulungen (z. B. Wartung von Systemtrennern BA) nach Rücksprache mit dem zuständigen Außendienst zur Verfügung.

Mehr Informationen finden Sie unter:

<https://www.kemper-olpe.de/de/geschaeftsbereiche/gebaeudetechnik/service/kemper-technik-mobil/>

Details und Online-Anmeldung

AT1

Trinkwasserhygiene mit dem Hygienesystem KHS



AT2

Trinkwassererwärmung mit dem ThermoSystem KTS



AT3

KEMPER Armaturen –
Funktion, Betrieb und Wartung



	Augsburg	Bamberg	Berlin	Bielefeld	Bindlach	Bremen	Deggendorf	Denzlingen	Dortmund	Dresden	Duisburg	Emsdetten	Erfurt	Esslingen	Fürth	Gensingen	Gießen
D1					Di, 15.10.												
D2										Mi, 06.11.					Do, 11.07.		
D3						Do, 09.05.			Mo 01.04.								
D4				Di, 19.02.			Di, 01.10.					Do, 06.06.					
E1	Mo, 25.03.																Di, 14.05.
E2								Mi, 20.02.									
E3		Do, 04.07.	Mi, 27.11.														Mi, 21.08.
E4																	
E5			Di, 28.05.					Do, 25.07.									
E6					Do, 09.05.				Mo, 09.09.	Di, 09.04.							
E7													Mo, 25.02.				
K1			Do, 22.08.								Do, 21.02.						
K1.1			Di, 17.09.								Di, 19.03.						
K1.2			Mi, 18.09.								Mi, 20.03.						
K1.3			Do, 19.09.								Do, 21.03.						
Z1			Di, 04.06.							Mo, 02.09.				Di, 09.04.			
Z2			Mi, 05.06.							Di, 03.09.				Mi, 10.04.			
Z3			Do, 06.06.							Mi, 04.09.				Do, 11.04.			
Z4										Do, 05.09.							
Z5																	

Gotha	Hamburg	Hamm	Hannover	Jena	Kaiserslautern	Karlsruhe	Kassel	Koblenz	Köln	Langenfeld	Leipzig	Magdeburg	Melle	Memmingen	Mettmann	
							Do, 07.03.				Mi, 03.07.	Mo, 21.01.				D1
Mo, 18.03.															Mo, 25.11.	D2
			Di, 26.02													D3
					Di, 09.04.							Di, 22.10.				D4
				Di, 27.08.		Mo, 16.09.					Do, 07.02.		Di, 19.11.			E1
Mi, 18.09.	Mo, 21.01.										Mo, 18.11.					E2
								Mo, 11.11.								E3
			Do, 13.06.											Mo, 06.05.		E4
			Di, 05.11.													E5
				Mo, 20.05.		Mo, 08.04.										E6
									Mo, 03.06.							E7
																K1
																K1.1
																K1.2
																K1.3
	Di, 12.02.									Di, 26.03.	Di, 14.05.	Di, 10.09.				Z1
	Mi, 13.02.									Mi, 27.03.	Mi, 15.05.	Mi, 11.09.				Z1
	Do, 14.02.									Do, 28.03.	Do, 16.05.					Z2
												Do, 12.09.				Z3
	Mi, 04.09.															Z4
	Do, 05.09.															Z4

Fortsetzung siehe Seite 28

Fachseminare

Kombinationsseminare

Zertifizierungsseminare

Anwenderschulungen

Quickfinder

	München	Münster	Oldenburg	Olpe	Paderborn	Regensburg	Rendsburg	Rostock	Saarbrücken	Seligensstadt	Stuttgart	Teistungen	Trier	Ulm	Waldorf	Wolfenbüttel	Würzburg
D1				Mo, 08.07.			Mo, 21.10.							Do, 23.05.			
D2				Di, 25.06.													
D3																	Do, 11.04.
D4																	
E1				Mi, 27.02.													
E2	Mi, 06.02.			Di, 22.01.								Di, 19.02.					Mi, 23.10.
E3				Mo, 02.09.		Mi, 22.05.								Mi, 16.10.		Do, 09.05.	
E4				Di, 21.05.				Mo, 28.01.		Di, 05.02.							
E5		Mo, 28.10.		Di, 19.03.		Mi, 11.09.							Di, 13.08.		Mi, 26.06.		
E6			Mi, 06.03.	Mo, 18.11.					Do, 21.11.								
E7	Di, 19.11.			Mo, 29.04.				Di, 09.07.									
K1				Do, 26.09.							Mo, 03.06.						
K1.1				Di, 05.11.							Do, 04.07.						
K1.2				Mi, 06.11.							Mi, 26.06.						
K1.3				Do, 07.11.							Di, 25.06.						
Z1	Di, 09.07.			Di, 29.01.	Di, 12.11.												
	Mi, 10.07.			Mi, 30.01.	Mi, 13.11.												
Z2	Do, 11.07.				Do, 14.11.												
Z3				Do, 31.01													
Z4				Mi, 20.03.	Di, 29.10.					Mi, 25.09.							
				Do, 21.03.	Mi, 30.10.					Do, 26.09.							

Externe Fachreferenten

Hygiene in der Trinkwasser-Installation



Prof. Dr. Werner Mathys
Ehemaliger Leiter des Bereichs Umwelthygiene und Umweltmedizin des Universitätsklinikums Münster



Dr. Matthias Dürr
Teamleiter Hygiene
Fachbereich Gesundheit,
Stadt Halle (Saale)



**Priv.-Doz.
Dr. Georg-Joachim Tuschewitzki**
Hygiene-Institut Gelsenkirchen
Leiter des Bereichs Trink- und
Badewasserhygiene



Dr. Iris Hübner
Köln

Bau- und Architektenrecht



Thomas Herrig
Rechtsanwälte Herrig & Partner Berlin
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Bau- und
Architektenrecht

Hydraulik in der Sanitärtechnik



Prof. Dipl.-Ing. Bernd Rickmann
FH Münster
Fachbereich
Energie · Gebäude · Umwelt



Prof. Dr.-Ing. Carsten Bäcker
FH Münster
Fachbereich
Energie · Gebäude · Umwelt
Lehrgebiet: Projektierung und Simula-
tion gebäudetechnischer Systeme

Technisches Regelwerk der Trinkwasser-Installation



Dipl.-Ing. Jürgen Klement
Beratender Ingenieur DVGW, VDI, VSIA
Gummersbach



Dipl.-Ing. Bernd Staats
von der Handwerkskammer
Düsseldorf
ö. b. u. v. Sachverständiger für
das Installateur- und
Heizungsbauerhandwerk
Duisburg



Dipl.-Ing. Marc Stolbrink
Görtzen, Stolbrink & Partner, Kalkar

KEMPER Seminarreferenten

Seminarwesen



Andreas Stillecke
Seminarreferent Sanitärtechnik
AStillecke@kemper-olpe.de



Ingo Sanft
Seminarreferent Sanitärtechnik
ISanft@kemper-olpe.de



Dipl.-Ing. Rolf Stader
Leiter Seminarwesen
RStader@kemper-olpe.de

Anwendungstechnik



Marius Gabriel
KEMPER Armaturen allgemein,
KHS- und KTS-Grundlagen sowie
Inbetriebnahme und Wartung



Tom Kuhlmann
KEMPER Armaturen allgemein,
KHS- und KTS-Grundlagen sowie
Inbetriebnahme und Wartung



Michael Bündenbender
KEMPER Armaturen allgemein,
KHS- und KTS-Grundlagen sowie
Inbetriebnahme und Wartung



Jan Arens
Elektronische Komponenten
KHS und KTS, Anbindung an die GLT,
Inbetriebnahme



Dennis Wolf
Elektronische Komponenten
KHS und KTS, Anbindung an die GLT,
Inbetriebnahme

MILLIONEN KEIME

bilden sich in Trinkwasser, das nicht ausreichend genutzt wird.

ODER AUCH NICHT.



KEMPER

FORTSCHRITT MACHEN

www.kemper-olpe.de/trinkwasserhygiene

